

aus Darmstädter Echo vom 24.04.2009

SPD will Offenlegung endgültig stoppen

Darmbach – „Beschlüsse zurücknehmen“ –
Antrag an Koalitionsfraktionen zur Beratung

Die SPD-Fraktion hat sich dagegen ausgesprochen, die Offenlegung des Darmbachs am Karolinenplatz voranzutreiben. Das hat die Fraktion in einem Antrag den Koalitionsfraktionen zur Beratung vorgelegt. Der Antrag sieht vor, dass sämtliche Magistratsbeschlüsse aufgehoben werden, die eine weitere Offenlegung des Darmbachs vorsehen.

„Wir sehen keinen Sinn in der Fortsetzung der Darmbach-Offenlegung und fordern die Rücknahme der entsprechenden Magistratsbeschlüsse“, so Hanno Benz, Vorsitzender der SPD-Fraktion. „Wir wollen endlich Klarheit und

die sogenannte Darmbach-Offenlegung jetzt endgültig ad acta legen.“

Deshalb habe die Fraktion einen Antrag formuliert, Abstand von der Offenlegung zu nehmen. Nur die Abschnitte des Darmbachs am Vivarium und an der Lichtwiese, bei denen die Offenlegung bereits im Gange ist, sollen hiervon ausgenommen werden. „Es macht auch deshalb keinen Sinn, an einer solchen Maßnahme weiter festzuhalten, wenn eine Mehrheit der Bevölkerung diese nicht will“, so Benz in einer Pressemitteilung. Das Geld könne sinnvoller verwendet werden. e